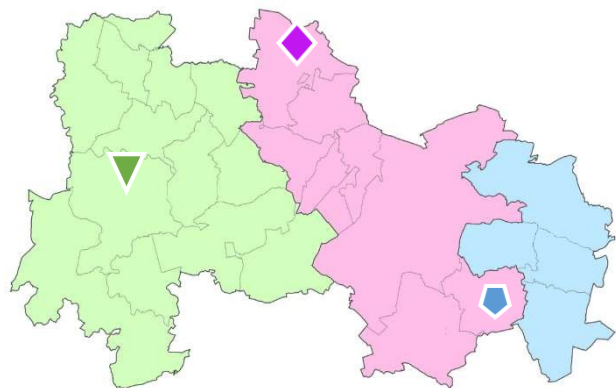


VERORTUNG IM HAVELLAND

- Ein Angebot für junge Menschen aus dem gesamten Landkreis Havelland
- Termine und Sprechzeiten an drei Büro-Standorten:



▼ Rathenow

◆ Friesack

⬠ Wustermark

- In Ausnahmefällen: insbesondere bei der Erstberatung ist auch ein mobiles Aufsuchen möglich

Büro-Standort-Adressen & Anmeldung

online unter: www.lebev.eu/justbest

GRUNDLAGE

Das Projekt wird im Rahmen des ESF Plus-Programms „JUGEND STÄRKEN: Brücken in die Eigenständigkeit“ durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend und durch die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert.

Der Landkreis Havelland kofinanziert und koordiniert das Projekt in Zusammenarbeit mit der Ländlichen Erwachsenenbildung Brandenburg e.V.

gefördert durch:



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend



Kofinanziert von der
Europäischen Union



KONTAKTMÖGLICHKEITEN

Landkreis Havelland

Kommunale Koordinierungsstelle

Frau Irrgang

monika.irrgang@havelland.de

Tel. 03385/551-2103

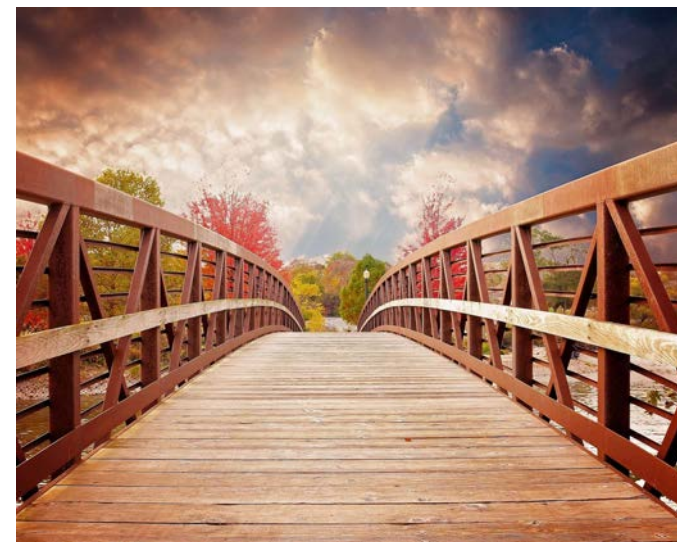
Ländliche Erwachsenenbildung Brandenburg e. V

Frau Liebherr

jennifer.liebherr@lebev.de

Tel. 03385/49639-0

Weitere Infos unter: www.lebev.eu/justbest



Ein Angebot für junge
Menschen im Havelland
an der Schwelle zur
Veselbstständigkeit



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend



Kofinanziert von der
Europäischen Union





ZIELGRUPPEN DES PROJEKTS

Unterstützung Jugendlicher und junger Erwachsener von 14 bis einschließlich 26 Jahren

Careleaver

- nach Verlassen einer Jugendhilfemaßnahme (nach §27ff. SGB VIII)
- nach Verlassen eine Hilfe für junge Volljährige (nach §41 SGB VIII)
- mit weiter bestehendem Hilfebedarf beim Übergang in die Eigenständigkeit

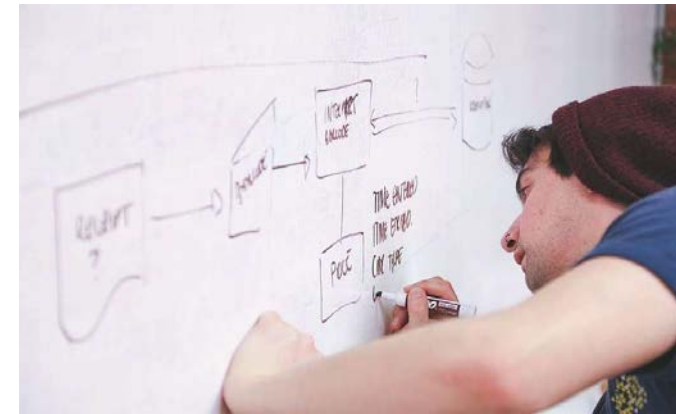
Entkoppelte

- junge Menschen, die durch institutionelle Unterstützung nicht (mehr) erreichbar sind
- ggfs. ohne familiäre Ressourcen
- ggfs. von Obdachlosigkeit bedroht

ZUGANG ZUM PROJEKT

- keine Antragstellung erforderlich
- kostenfrei, niedrigschwellig & unbürokratisch
- erste Beratung direkt beim LEB-Team
- die Dauer im Projekt wird flexibel mit den jungen Menschen vereinbart
- keine Einwilligung der Personensorgeberechtigten notwendig*

**Ausnahme: die nötige Einsichtsfähigkeit der minderjährigen Person wird von der Fachkraft anders eingeschätzt*



METHODISCHE BAUSTEINE

Niedrigschwellige Beratung / Clearing

- unbürokratische Erstberatung
- Klärung der Situation, Problemlagen und Ressourcen
- kurze, bedarfsorientierte Unterstützung
- Möglichkeit des nahtlosen Übergangs ins Case Management

Case Management

- längerfristige Planung & zielgerichtete sozialpädagogische Begleitung
- Einbezug des sozialen Umfelds mit Blick z.B. auf Wohnen, Freizeit, Finanzen
- Eingliederung in weiteren nachhaltige Hilfen